

## „Bericht aus der Gemeindestube“

bzw. Kundmachung gem. § 60 Tiroler Gemeindeordnung (TGO) 2001, LGBl. 36/2001  
über die bei der Gemeinderatssitzung am 26.03.2009 gefassten Beschlüsse:

1. Gem. den gesetzlichen Bestimmungen der Tiroler Waldordnung 2005 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Waldumlage für das Jahr 2009 für den Wirtschaftswald (WW) mit einem Ha-Satz von € 22,58 sowie für den Schutzwald im Ertrag (SiE) mit einem Ha-Satz von € 6,77 festzusetzen (das entspricht einer Steigerung der Umlage von 6,97 % gegenüber 2008). Somit betragen die auf die einzelnen Waldbesitzer umzulegenden Waldaufseherkosten für das Jahr 2009 insgesamt € 10.972,96.
2. Der Gemeinderat hat die Überführung von 2 geringfügig beschäftigten Gemeindebediensteten (Raumpflegerinnen mit einem Beschäftigungsausmaß < 30 %) in ein Dienstverhältnis nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz (G-VBG) rückwirkend ab dem 01.02.2009 aufgrund einer Novelle zum G-VBG einstimmig beschlossen.
3. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Fa. ENNAT (DI Einhauer Andreas) vorzeitig, u.zw. antragsgemäß mit Ablauf des 30.04.2009 aus dem Mietvertrag betr. einen Büroraum im Parterre des Gemeindeamtes zu entlassen.
4. Für den Kindergarten Tristach wurden erforderliche Malerarbeiten einstimmig beschlossen; der Auftrag geht an den Bestbieter, die Fa. Schwinger, 9991 Dölsach mit einer Auftragssumme von € 3.648,18 inkl. 20 % MWSt.
5. Für die vergangenen zwei Wintersaisons (2007-2008 und 2008-2009) hat der Gemeinderat die Ausschüttung einer Loipenentschädigung in Höhe von € 0,03635 pro Laufmeter Loipe an alle durch die Führung der Langlaufloipe betroffenen 36 Grundeigentümer einstimmig beschlossen. Bei insgesamt 9.043 Loipenmetern ergibt das pro Saison € 328,59 (2 Saisons: € 657,18). Der TVB Lienzer Dolomiten leistet wie gehabt eine finanzielle Unterstützung in derselben Höhe.
6. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für 7 Tristacher SchülerInnen der 4. Klasse Hauptschule Egger-Lienz für die diesjährige Wien-Aktion einen finanziellen Zuschuss aus Gemeindemitteln in der Höhe von € 30,-- pro SchülerIn zu gewähren.
7. Die Gemeinde Tristach unterstützt die im Rahmen der Aktion „Tirols Jugend lernt seine Landeshauptstadt kennen“ am 14./15.05.2009 stattfindende Innsbruckfahrt der 22 Viertklässler der Volksschule Tristach mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von € 30,-- pro Schüler (einstimmiger Beschluss).
8. Für die Ortsstelle Lienz des Österr. Bergrettungsdienstes wurde für 2009 eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 686,50 beschlossen (1373 Einw. á 0,50 €).
9. Der Erwachsenenschule Tristach wurde für 2009 die im Haushaltsplan vorgesehene Subvention in Höhe von € 800,-- gewährt.
10. Dem Schattseitner Theaterverein Tristach wurde nachträglich die ordentliche Subvention für 2008 in Höhe von € 400,-- durch einstimmigen Beschluss gewährt. Weiters wurde beschlossen, dem Theaterverein die im Zusammenhang mit den im Fasching 2009 im Gemeindezentrum Tristach stattgefundenen Sketchabenden „Hetz in Tristach“ vorgeschriebene(n) Saalbenutzungsgebühr, Reinigungs- und Heizkosten in Gesamthöhe von € 315,20 als Subvention zurückzuerstatten.
11. Herrn Josef Kreuzer, Parkhotel Tristacher See, wurde für einen 2008 realisierten Hotelzubau ein Baukostenzuschuss in Höhe von € 473,52 gewährt, d.s. 50 % des im Zusammenhang mit gen. Bauvorhaben vorgeschriebenen Erschließungsbeitrages.

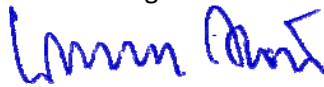


12. Der Gemeinderat hat die im Rahmen der Kassenprüfung 04/2008 festgestellten Überschreitungen div. Haushaltsstellen im Gesamtbetrag von € 152.448,09 sowie die diesbezügl. Bedeckung aus dem Rechnungsüberschuss des Vorjahres mehrheitlich beschlossen.
13. Die Jahresrechnung 2008 schließt im ordentlichen Haushalt mit Gesamteinnahmen in der Höhe von € 2.763.399,73 und Gesamtausgaben in der Höhe von € 2.592.177,51 ab. Ein Betrag von € 99.258,99 bildet einen Einnahmerückstand (offene Forderungen), die Ausgabenrückstände belaufen sich auf € 15.799,40. Das tatsächliche Jahresergebnis (Überschuss) im ordentlichen Haushalt beläuft sich somit auf € 254.681,81. Der außerordentliche Haushalt 2008 schließt mit Gesamteinnahmen in der Höhe von € 84.306,20 und Gesamtausgaben in der Höhe von € 107.249,48 ab. Somit beläuft sich das Jahresergebnis (Abgang) des außerordentlichen Haushaltes auf € 22.943,28. Die Summe der Jahresergebnisse des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes 2008 beträgt somit € 231.738,53 (€ 254.681,81 minus € 22.943,28). Der Kassenbestand per 31.12.2008 belief sich auf € 164.359,--. Die Abstimmung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2008 sowie die Entlastung des Bürgermeisters ergab Stimmengleichheit (je 6 Ja- und Nein-Stimmen); dies gilt gem. § 45, Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 als Ablehnung.
14. Lt. vorliegendem Ansuchen der MK Tristach gestattet die Gemeinde Tristach die Durchführung des diesjährigen Pfingstkonzertes zusammen mit dem Schülerchor der Volksschule Tristach im neuen Turnsaal der Volksschule Tristach am 31. Mai 2009, 20:00 Uhr (Pfingstsonntag).

Gemeindebewohner, die behaupten, dass der Gemeinderat durch obige Beschlüsse Gesetze oder Verordnungen verletzt hat, können beim Gemeindeamt schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben (§115 (2), TGO 2001).

Tristach, 30.03.2009

Der Bürgermeister:



(Ing. Alois Walder)

An die/Von der Gemeindeamtstafel	
angeschlagen am:	30.03.2009
abgenommen am:	14.04.2009